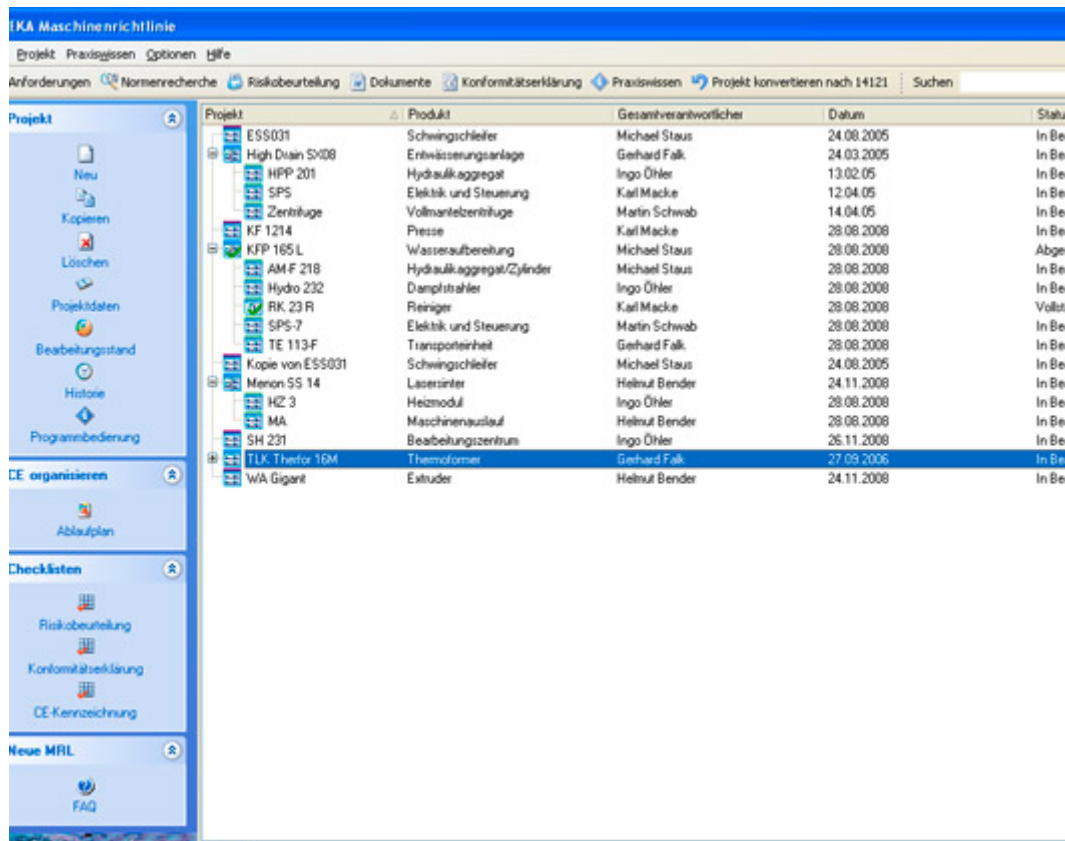


# Praxissoftware Maschinenrichtlinie – einfach und bewährt zur CE-Kennzeichnung

Einfacher geht es nicht: Die bewährte Praxissoftware Maschinenrichtlinie bietet Ihnen systematische Abläufe und Methoden, um die Aufgaben der CE-Konformitätsbewertung sicher und lückenlos durchzuführen. Diese interaktive Software reduziert Ihren Aufwand dabei auf ein Minimum!

Mit der Projektverwaltung haben Sie immer den Überblick über Ihre Projekte und nutzen bereits erarbeitete Ergebnisse für künftige Projekte. Schritt für Schritt gelangen Sie zum Ergebnis:



### 1. Schritt: Projekt anlegen

Sie geben die rechtlich erforderlichen Stammdaten Ihres Produkts so ein, dass Ihr Produkt und die Unterlagen, in denen diese Projektdaten übernommen werden, eindeutig identifizierbar sind.

Projektname: \* ESS031

Produkt/Maschine: \* Schwingschleifer

Fabrikat: Sanderman Revision:

Seriennummer:

Serien-/Typenbezeichnung:

Baujahr: \* 2005

Hersteller (Anschrift): \* Sanderman Werkzeug GmbH  
Schleifergasse 9  
12345 Musterstadt

In der Gemeinschaft niedergelassener Bevollmächtigter:

Kunde:

Gesamtverantwortlicher: Michael Staus 24.08.2005

Risikobeurteilung wird beigestellt

alle mit \* gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder

Info OK Abbrechen

Auf den drei Registerkarten 'Stammdaten', 'Produkt beschreiben' und 'Produkt spezifizieren' finden Sie Eingabefelder für charakteristische Daten Ihres Produkts.

Auf der Registerkarte 'Stammdaten' sind Felder mit zwingend notwendigen Angaben durch einen \* gekennzeichnet. Diese Felder müssen mit Angaben versehen werden, nach den Richtlinien sind die entsprechenden Angaben zwingend notwendig. Weitere Erläuterungen erhalten Sie durch Anklicken der Schaltfläche Info.

## 2. Schritt: Recherche nach geltenden EG-Richtlinien

Sie ermitteln über Fragen und Antworten, welche EG-Richtlinien für Ihr Produkt anzuwenden sind und welche Anforderungen diese Richtlinien stellen.

Fachexperten haben für Sie die Anwendungsbereiche der Richtlinien in einfache Frage-Antwort-Abläufe umgesetzt.

Mit **neuer EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG!** Außerdem: EMV-Richtlinie 2004/108/EG, Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG, Explosionsschutzrichtlinie 94/9/EG, Druckgeräterichtlinie 97/23/EG, ...

**Frage-Antwort Assistent - TE 113 F**

**Protokoll:**

Typ	Text
Frage:	Ist Ihr Produkt ein Fahrzeug, das ausschließlich auf Betriebsgelände eingesetzt wird?
Antwort:	Nein
Frage:	Ist Ihr Produkt ein Fahrzeug, das ausschließlich in mineralgewinnenden Betrieben eingesetzt wird?
Antwort:	Nein
Frage:	Ist Ihr Produkt eine für sich alleine selbständig funktions- und verwendungsfähige Maschine, die auch dann funktioniert und ihren Zweck erfüllt, wenn sie nicht in eine andere Maschine oder Anlage integriert wird?
Antwort:	Ja
Hinweis:	Es ist unerheblich, ob Ihr Produkt für den Eigenbedarf oder für den Markt vorgesehen ist und ob es sich um ein Produkt für die berufliche oder nichtberufliche Anwendung handelt. Die Richtlinie macht hier keinen Unterschied.
Hinweis:	Es ist ebenfalls unerheblich, ob Ihr Produkt in Einzel- oder Serienfertigung hergestellt wird und ob das Produkt dem Endanwender/Betreiber unentgeltlich oder entgeltlich zu Verfügung gestellt wird.
Frage:	Sind Sie der Endanwender/Betreiber des Produkts (Eigenbedarf), von dem festgestellt werden soll, ob es in den Anwendungsbereich der Maschinenrichtlinie fällt?
Antwort:	Ja
Frage:	Wurde oder wird Ihr Produkt nach dem 31.12.1994 erstmals auf dem Gemeinschaftsmarkt in Verkehr gebracht, d.h. in der EU oder innerhalb des EWR, z.B. in Deutschland?
Antwort:	Ja
Frage:	Wurde für dieses Produkt bereits eine EG-Konformitätserklärung oder eine Einbauerklärung (entsprechend den Anforderungen der Maschinenrichtlinie) ausgestellt?
Antwort:	Nein
Hinweis:	Haben Sie alle Fragen richtig beantwortet? Wenn ja

**Frage/Anweisung/Hinweis**

Durch Beantwortung der nachfolgenden Fragen können Sie feststellen, ob Ihr Produkt in den Anwendungsbereich der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG fällt. Beachten Sie bitte die Erläuterungen zu den Fragen, die Sie über die Schaltfläche "Info" erhalten.

**Antwort**

In den folgenden Schritten wird Ihnen nun eine Reihe von Fragen gestellt. Anhand Ihrer Ja/Nein-Antworten wird ermittelt, ob Ihr Produkt in den Anwendungsbereich der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG fällt. Das Ergebnis hängt entscheidend davon ab, ob Sie alle Fragen korrekt beantworten. Eine einzige falsch beantwortete Frage führt zu einem falschen Ergebnis. Wenn Sie eine Frage nicht vollständig verstehen oder sich über die Bedeutung nicht im Klaren sind, dann klicken Sie für ausführlichere Erläuterungen auf die Info Schaltfläche.

Schließen Info Zurück Weiter

### 3. Schritt: Recherche nach harmonisierten Normen

Mit harmonisierten Normen erhöhen Sie Ihre Rechtssicherheit. Recherchieren Sie in den Verzeichnissen der von der EU offiziell anerkannten Normen zu den wichtigsten EG-Richtlinien: EG-Maschinen-, EMV-, Niederspannungsrichtlinie, ... Legen Sie wichtige Normen im "Persönlichen Verzeichnis" ab!

Normenliste Maschinenrichtlinie

Maschinenrichtlinie | Niederspannungsrichtlinie | EMV | R&TTE-Richtlinie | Atex-Richtlinie | Druckgeräterichtlinie | Einfache Druckbehälter | Medizinprodukte | Implantierte medizinische Geräte

Suchen nach: Werkzeug   Online PIN: 6R3J-7UM5

Norm	Titel	Bezugsdokument	Bezug ersetzte Nor	Ende Konformitätsvermutung	Organisation	Anmerkung
EN 60745-2-11:2003	Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit - Teil		EN 50144-2-10:2001 +	Datum abgelaufen (2006-02-01)	CENELEC	Anmerkung 2.1: Die neue (oder
EN 60745-2-11:2003/A	Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit - Teil			Datum abgelaufen (2008-06-24)	CENELEC	Anmerkung 3: Wenn es
EN 60745-2-14:2003	Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit - Teil		EN 50144-2-14:2001	Datum abgelaufen (2006-07-01)	CENELEC	Anmerkung 2.1: Die neue (oder
EN 60745-2-14:2003/A	Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit - Teil			Datum abgelaufen (2008-06-24)	CENELEC	Anmerkung 3: Wenn es
EN 60745-2-14:2003/A	Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit - Teil			2010-02-01	CENELEC	Anmerkung 3: Wenn es
EN 60745-2-15:2006	Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit - Teil		EN 50144-2-15:2001	2009-05-01	CENELEC	Anmerkung 2.1: Die neue (oder
EN 60745-2-17:2003	Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit - Teil		EN 50144-2-17:2000 +	Datum abgelaufen (2005-12-31)	CENELEC	Anmerkung 2.1: Die neue (oder

77 Datensätze

neu  geändert

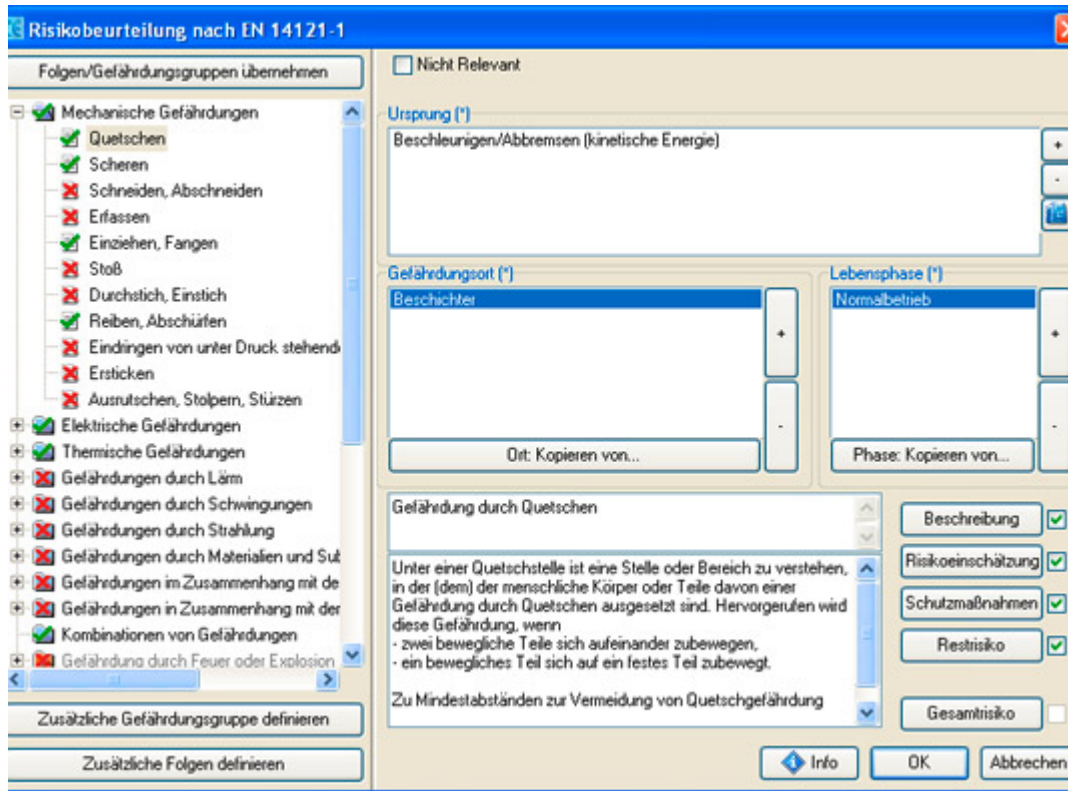
Ausgewählte Normen:

Norm	Titel	Bezugsdokument	Bezug ersetzte Nor	Ende Konformitätsvermutung	Organisation	Anmerkung
EN 12415:2000	Sicherheit von Werkzeugmaschinen - Kleine numerisch gesteuerte	DIN EN 12415:2001-03, EQV DIN EN 12415:2003-05, EQV			CEN	
EN 12417:2001/A1:20	Sicherheit von Werkzeugmaschinen - Bearbeitungszentren			Datum abgelaufen (2006-09-30)	CEN	Anmerkung 3: Wenn es
EN ISO 12100-1:2003	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine	EN 292-1:1991	EN 292-1:1991	Datum abgelaufen (2005-12-31)	CEN	
EN ISO 12100-2:2003	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine	EN 292-2:1991	EN 292-2:1991	Datum abgelaufen (2005-12-31)	CEN	

FAQ

#### 4. Schritt: Risikobeurteilung nach EN ISO 14121-1

In Ihrer Risikobeurteilung gehen Sie mit der Software methodisch nach der neuen maßgeblichen Norm EN ISO 14121-1 vor. Sie ermitteln mögliche Gefährdungsfolgen, -ursprünge, -orte usw. nach dieser Norm und treffen geeignete Schutzmaßnahmen. Und: Sie dokumentieren alle Ergebnisse und Maßnahmen per Mausclick.



## 5. Schritt: Dokumente erstellen

Nachweis zu Risikobeurteilung, Konformitäts- oder Einbauerklärung: Alle Dokumente erstellen Sie aus Ihren bereits gemachten Angaben oder mithilfe von Assistenten in rechtlich korrekter Form.

Projekt: ES50018 Produkt: Schwingschleifer Hersteller: Sandeman Werkzeug GmbH Schleifgasse 9 12345 Musterstadt Vertriebw.: Michael Staus						
<b>Nachweisdokumentation zur Risikobeurteilung tabellarisch</b>						
<b>Identifizierung von Gefährdungen und Einschätzungen von Risiken</b>						
<b>Gefährdungsgruppe: Mechanische Gefährdungen</b>						
Gefährdungsfolge	Gefährdungsursprung	Gefahrenort / Lebensphase	Beschreibung der Gefährdung / Gefährdete Personen	R/DPL*	Schutzziele / Schutzmaßnahmen	Restrisiko
Schneiden, Abzschneiden	Schneidende Teile	Gehäusekanten: Alle Lebensphasen	Schnitdgefahr an scharfen Gehäusekanten Alle Personen, die das Gerät benutzen oder anfassen.		Das Gerät sollte so konstruiert und gebaut sein, dass es an Stellen, mit denen ein Benutzer in Berührung kommen kann, keine scharfen Kanten oder Grate aufweist. Auch bei häufigem Gebrauch dürfen durch Bruch oder Abplatzen von Gehäuseteilen keine scharfen Kanten entstehen. Das Gehäuse weist abgerundete Kanten auf und ist aus schlagzähem ABS-Kunststoff gefertigt. Die Materialdicke des Kunststoffs ist entsprechend den zu erwartenden Beanspruchungen dimensioniert. Sollte das Gehäuse des Geräts Beschädigungen aufweisen, beispielsweise hervorgerufen durch Herabfallen aus grosser Höhe, dann darf das Gerät nicht betrieben werden. Sicherheitshinweis in der Betriebsanleitung:  Das Gerät darf bei erkennbarer Beschädigung nicht betrieben werden.	keine
Erfassen	Annäherung eines sich bewegenden Teils an ein feststehendes Teil	Geräteoberfläche: Betrieb	Gefährdung durch Erfassen und Aufwickeln von langen Haaren des Benutzers oder Schmuck / Teilen von Kleidung in das Innere des Geräts beim Gebrauch. Alle Personen, die das Gerät benutzen.		Einzelgefahren am Gerät selbst vermindern, Benutzer auf den richtigen Gebrauch des Geräts. Die am Gerät vorhandenen Öffnungen, durch die Zugang zu die rotierenden Teile möglich wäre, entsprechen den Forderungen von EN 60745-1:2003 + A1:2003 an maximale Größe und Form. Benutzerinformation zum richtigen Gebrauch des Geräts in der Betriebsanleitung. Sicherheitshinweis in der Betriebsanleitung (Zusammen mit anderen Sicherheitshinweisen nicht wie hier angegeben, sondern in der in EN 60745-1:2003 + A1:2003 zwingend vorgegebenen Reihenfolge, jedoch unter Beibehaltung des Textes):	Restrisiken bei Missachtung der in der Betriebsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweise. Der Geräteverpackung liegt ein Zusatzblatt bei, mit der in roter Schrift auf rotem Papier gedruckten Aufschrift: "Vor Gebrauch des Geräts Betriebsanleitung lesen"
Seite 4 von 20 <span style="float: right;">22.01.2009</span>						